

Pressemitteilung

Die Preisträger der GRC-Preise für 2025 wurden ausgezeichnet

Ulm, 13.10.2026

Der Deutsche Rat für Wiederbelebung (German Resuscitation Council, GRC) hat erneut zwei GRC-Preise für Projekte im Bereich der Wiederbelebung nach plötzlichem Herz-Kreislaufstillstand ausgeschrieben. Der plötzliche Herz-Kreislaufstillstand ist die Haupttodesursache außerhalb eines Krankenhauses. Er kann in der Regel nur dann gut überlebt werden, wenn Umstehende sofort mit der Herzdruckmassage beginnen. Bis Anfang des Jahres wurden wieder zahlreiche Bewerbungen für den GRC-Aktionspreis und den GRC-Young Investigator Award entgegengenommen. Auf dem diesjährigen GRC-Reanimationsdialog in Freiburg wurden die Preise nun verliehen.

Der GRC-Aktionspreis

Der GRC-Aktionspreis zeichnet Menschen oder Projekte aus, die mit Ihrem Engagement die Ziele des GRC verfolgen und damit das Überleben in Deutschland in besonderer Weise verbessern. Preiswürdig können sowohl Projekte zur Förderung der Wiederbelebung (z. B. durch öffentlichkeitswirksame Aktionen und Projekte etc.) als auch erfolgreiche Wiederbelebungstrainings sein.

Der Vorstand des GRC sichtete im Februar 2026 alle eingegangenen Bewerbungen. Insgesamt wurden 9 herausragende Projekte zur öffentlichen Abstimmung auf der GRC-Website vorgestellt. Über 1.800 Menschen beteiligten sich an der Abstimmung und gaben ihre Stimme für ihre Favoriten ab. Die Kampagne zum World Restart a Heart Day der „Corhelper App“ konnte sich mit 487 Stimmen und einem Anteil von ca. 27% der Gesamtstimmen durchsetzen. Wir gratulieren dem Projekt sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Kurze Projektbeschreibung: Die Öffentlichkeitsarbeit zur Corhelper-App im Kreis Wesel hat durch kreative Kampagnen wie das Video zum „World Restart a Heart Day“ und öffentliche Anerkennung von engagierten Ersthelfern erfolgreich zur Steigerung der Registrierung neuer Corhelper beigetragen. Seit Beginn der Kampagne im Oktober 2025 konnten rund 100 neue Helfer gewonnen werden, die aktiv zur Verbesserung der Überlebensraten bei Herz-Kreislaufstillständen beitragen.

Der GRC-Young Investigator Award

Im Februar 2026 traf die Fachjury zusammen, um die zahlreichen und qualitativ hochwertigen Einreichungen zu begutachten. Die Entscheidung fiel auf Herrn Dr. Tharusan Thevathasan, der mit seinem Projekt „Rolle der Koronarangiographie nach erfolgreich reanimiertem außerklinischem Herz-Kreislaufstillstand ohne ST-Streckenhebungen“ überzeugte, und sich gegenüber den anderen Bewerber*innen durchsetzen konnte. Ganz herzlichen Glückwunsch dazu!

Kurze Projektbeschreibung: Die Studien TOMAHAWK und COACT untersuchten den Nutzen einer sofortigen Koronarangiographie nach außerklinischem Herz-Kreislauf-Stillstand ohne ST-Streckenhebungen. Durch eine Bayes'sche Re-Analyse sowie eine Meta-Analyse auf Basis individueller Patientendaten wurde gezeigt, dass eine sofortige Angiographie mit einer erhöhten Sterblichkeit assoziiert ist und keinen Langzeitvorteil bietet. Die Ergebnisse sprechen für ein selektives oder verzögertes invasives Vorgehen und liefern wertvolle Impulse für künftige Leitlinien und klinische Entscheidungen.

Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Preisträger. Die offizielle Ehrung und die Verleihung der jeweils mit 1.500 € dotierten Preise fand auf dem diesjährigen GRC-Reanimationsdialog 2026 im September im Europa-Park Stadion in Freiburg statt.

Auch in diesem Jahr werden wieder die GRC-Preise ausgeschrieben. Unter diesem Link können auch Sie sich mit Ihrem Projekt bewerben:

<https://www.grc-org.de/wissenschaft/auszeichnungen>

Kontakt/Rückfragen:

presse@grc-org.de

Der Deutsche Rat für Wiederbelebung (German Resuscitation Council; GRC) wurde im Dezember 2007 gegründet und zählt mittlerweile über 2.200 Mitglieder, 20 Mitgliedsorganisationen sowie zahlreiche Fördermitglieder und Businesspartner. Ziel des GRC ist es, die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Organisationen und Personen, die sich mit den verschiedenen Aspekten der Wiederbelebung befassen, zu unterstützen und zu harmonisieren sowie die Laienreanimation und die Schülerausbildung in Wiederbelebung zu fördern.

Pressefotos



Links:

Dr. Max Skorning, Exekutivkomitee GRC & Dr. Tharusan Thevathasan, Preisträger Young Investigator Award

Rechts:

Prof. Dr. Georg Trummer, Generalsekretär GRC & Dr. Frank Höpken, Preisträger GRC-Aktionspreis

Quelle: Deutscher Rat für Wiederbelebung (GRC); www.grc-org.de

Geschäftsstelle: c/o Universitätsklinikum Ulm, Sektion Notfallmedizin, Frau Hellmann, Prittwitzstraße 43, 89070 Ulm

E-Mail: info@grc-org.de, www.grc-org.de

Vorstandsvorsitzender des GRC e.V.: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Bernd W. Böttiger

VR 720097 Amtsgericht Ulm; Steuernummer 88041/43807; Internationale Steuernummer DE 278191275